

Kleine Mitteilung

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **51 (1953)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

benötigt und eine allgemeine Abnützung nicht feststellbar ist. Die Betriebskosten belaufen sich auf 0,1 Rappen pro Kubikmeter gereinigtes Wasser. Für weitere Angaben siehe in der «Technischen Rundschau» Nr. 43/1950 und in „Straße und Verkehr“, Nr. 12/1951.

Kleine Mitteilung

Goldenes Doktordiplom

Am 29. November 1952 fand im Festsaal der Technischen Hochschule in Graz ein akademischer Festakt statt, bei welchem dem ersten Doktor der technischen Wissenschaften Österreichs: dem ehemaligen Statthalterei-Ingenieur in Graz, späterem Professor und zweimaligem Rektor der Deutschen Technischen Hochschule in Brünn, zuletzt Honorarprofessor für Vermessungswesen an der Universität Wien, Dipl.-Ing. Hans Löschner, dessen Promotion zum Dr. techn. am 14. November 1901 in Graz stattgefunden hat, das Goldene Doktordiplom und das Goldene Ingenieurdiplom vom Rektor Dipl.-Ing. Arch. Lorenz überreicht wurden. Die langjährige Wirksamkeit des Jubilars wurde vom Dekan Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Grengg und vom Senior des Professorenkollegiums Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Dr. h. c. Federhofer beleuchtet.

Schweizerisches Nationalkomitee für Bewässerung und Entwässerung, „CHID“

Die zweite Jahresversammlung dieser neuen Vereinigung fand am 19. Dezember 1952 in Bern statt. Der Präsident, Herr Ing. E. Gruner, begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder, Vertreter der Kollektivmitglieder sowie Gäste. Er orientierte über die Beschlüsse des Ausschusses des Internationalen Kongresses, der anlässlich der Weltingenieurkonferenz von Chicago dort am 8. September 1952 getagt hatte. Die Höhe der Mitgliederbeiträge des Nationalkomitees kleiner Länder wurde dort auf Grund der Vorschläge Herrn Gruners auf 1000 Rupien (zurzeit rund Fr. 930.-) festgelegt, wobei vorläufig die Schweiz und Israel in diese Kategorie eingeteilt sind, Holland und Jugoslawien ebenfalls auf das gleiche Entgegenkommen Anspruch erheben. In einer ersten Gemeinschaftsarbeit soll von den angeschlossenen Nationalkomitees ein englisch-französisches technisches Wörterbuch der Fachausdrücke auf dem Gebiet der Bewässerungen und Entwässerungen geschaffen werden. Später werden auch noch weitere Sprachen, voraussichtlich Deutsch und Spanisch, aufgenommen. Mit der redaktionellen Arbeit für das Deutsche wird sich später mit dem in Gründung begriffenen deutschen Nationalkomitee auch das schweizerische Nationalkomitee zu befassen haben. Die nächste, vierte Zusammenkunft des Internationalen Ausschusses ist für den 20. Juni 1953 nach Bangalore (Indien) eingeladen. Der Präsident wird voraussichtlich auf diesen Zeitpunkt nach Indien reisen und dann in Bangalore anwesend sein.

Der nächste, zweite Kongreß der Internationalen Kommission soll auf Einladung des französischen Nationalkomitees im April 1954 in Algier abgehalten werden. Zu den auf den Anlaß hin aufgestellten Diskussionsfragen wäre es sehr erwünscht, wenn auch schweizerische Beiträge geboten werden könnten. Die Themen sind bereits im Bericht Herrn Gruners im Dezemberheft dieser Zeitschrift bekanntgegeben worden.

Zu Frage 6 gab Herr Chavaz, Ingenieur beim Eidg. Wasserwirtschaftsamt, einige interessante Hinweise und teilte mit, daß im Zusammenhang mit dem Bau der großen Flußkraftwerke auch in der Schweiz